

young**CARITAS**



Suppentag für

Strassenkinder in Rio de Janeiro

Freitag, 15. März 2013
an der Kantonsschule Willisau

Ab 19.30 Uhr Suppe, ab 20.15 Uhr Projekt-Präsentation
mit brasilianischer Musik und Capoeira

Die Lage in Rio de Janeiro ist vor allem für Kinder und Jugendliche äusserst gefährlich. Sie sind schutzlos dem Recht des Stärkeren ausgeliefert. Die Nacht verbringen sie häufig auf der Strasse und müssen Essen stehlen, um überhaupt überleben zu können. Prostitution, Drogen und Polizeigewalt gehören zum Alltag der rund 10 Millionen Kindern, die in Brasilien auf der Strasse leben müssen.

Was unternimmt die Caritas dagegen?

Gemeinsam mit ihrer Partnerorganisation «São Martinho» führt die Caritas in einem Slumquartier von Rio de Janeiro ein Gemeindezentrum. Besonders gefährdete Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren werden dort betreut und können von einer breiten Palette von Aktivitäten profitieren (Sport, Musikunterricht, Informatikunterricht, Bildungsveranstaltungen zu Gesundheit etc.). Kinder mit schulischen Problemen erhalten Stützunterricht. Für die Rechte der Kinder setzt sich Caritas auch politisch ein und ermöglicht den Strassenkindern bessere Chancen sowie eine bessere Zukunft.

Ein Kind ist immer das schwächste Glied der Gesellschaft und braucht gerade deshalb Ihre Unterstützung. Helfen sie mit, den Kindern ein besseres Leben zu ermöglichen!

Mein Name ist Martina und ich bin Schülerin an der Kantonsschule Willisau. Im Rahmen meiner Maturaarbeit organisiere ich eine Spendenaktion zugunsten des Projekts «Hilfe für Strassenkinder in Rio de Janeiro». Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie uns. Die Kinder danken Ihnen von Herzen!



Postkonto 60-7000-4
Vermerk «Strassenkinder Rio»

Weitere Informationen zum Projekt:
www.youngcaritas.ch/strassenkinderrio

Herzlichen Dank an www.capoeira-schweiz.ch!